

TSV *Zeitung für Mitglieder* **aktuell**

TURN - UND SPORTVEREIN 1878 E.V.
AM MÜHLGARTEN 2 • 6000 FRANKFURT AM MAIN - GINNHEIM

Nr. 3/88

November 1988

1878

1988

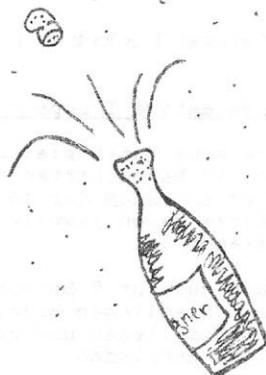
110 Jahre TSV 1878 e.V.

Einladung zur Geburtstagsfeier
siehe Seite 3

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Einladung zur Geburtstagsfeier - der TSV wird 110 -	3
Berichte aus den Abteilungen:	
Kegelabteilung	4
Kegeljugend	5
TC Genno	7
Hallo, hier meldet sich "Formation Modern" zu Wort	8
Damen-Gymnastik	9
Gesangsabteilung	10
Tischtennisabteilung	11
Aus der Narrenecke: Neues von der 5. Jahreszeit	14
Kartenbestellung für die Fremdensitzungen 1989	15
Schieß-Sport-Abteilung	16
Letzte Meldung der Kegelabteilung	16
Wanderabteilung	18
 Violinduo-Konzert	 10
Der Technische Ausschuß berichtet:	
Unsere 88er Sommerbaustellen	12
Jugendseite: Endlich! Volleyball	17
Impressum	18
Unser Angebot	19

Einladung zur
Geburtstagsfeier



In diesem Jahr besteht unser Verein

110 Jahre.

Bereits in früheren Ausgaben von "TSV aktuell" hatten wir darauf hingewiesen, daß alle Veranstaltungen in diesem Jahr unter dem Motto "110 Jahre TSV Ginnheim" standen.

Zum Jahresabschluß wollen wir eine kleine Geburtstagsfeier veranstalten, zu der wir Sie, die Mitglieder, ganz herzlich einladen möchten.

Die Veranstaltung findet am

03. Dezember 1988, 19.30 Uhr,

im großen Saal
unseres Clubhauses,
Am Mühlgarten 2,

statt.

Der Eintritt ist frei.

Wir wollen den Geburtstag feiern und einige gemütliche Stunden bei Musik und Tanz erleben.

Wenn Sie mit uns feiern möchten, bitten wir Sie, uns die beiliegende Antwortkarte bis zum 19.11.1988 zurückzusenden. Wir werden Ihnen sodann Eintrittskarten zuschicken. Nur mit dieser Eintrittskarte ist ein Platz für Sie reserviert.

DER VORSTAND

Kegelabteilung



Eine aktive Truppe - die Kegelabteilung

Die neue Punktspielrunde der Clubs wurde im September gestartet. In den 13 Mannschaften (5 Damen-, 5 Herren- und 3 Jugendmannschaften) sind an jedem der 18 Spieltage etwa 80 Sportkegler im Einsatz. Die Hälfte davon jeweils auswärts, so daß der TSV Ginnheim hessenweit bekannt ist.

Nach nunmehr 5 Spieltagen haben so viele Mannschaften natürlich unterschiedlichen Erfolg. Da aber alle auf Spitzenplätzen oder im Mittelfeld liegen und uns keine Abstiegsorgen plagen, sind wir bis jetzt zufrieden.

Eine tolle Serie - vom DSC 54 I

28 Punktspiele in Folge haben die Damen der 1. Mannschaft des Clubs DSC 54 gewonnen. 56 : 0 Punkte beinhaltet nicht nur den Aufstieg - ungeschlagen in die Gruppenliga - im Vorjahr, sondern auch in dieser Klasse bereits wieder 10 : 0 Punkte. Diese Serie, nur noch mit Steffi Graf-Erfolgen vergleichbar, ist wirklich bemerkenswert. Den Damen dafür unseren Glückwunsch und . . . macht weiter so!

Dem K.O. entgangen - die Vereinsmannschaften

Bei den Vereinsmannschaften Damen und Herren wurden bereits je zwei Spieltage durchgeführt. Hier gehen die besten 6 Spieler des Vereins an den Start und es wird nach dem K.O.-System gespielt, d. h. wer verliert, scheidet aus.

Die Damen besiegten Mannschaften aus Bad Soden-Salmünster und Fraunheim, die Herren die vom Riederwald und aus Ober-Ramstadt. Auch hier . . . macht weiter so!

Noch Plätze frei - alle Kegelmannschaften

Dieses Motto gilt für alle Fans, denn auch beim Sportkegeln ist ein gutes Publikum so etwas wie der "7. Spieler". Wir sind, vor allem bei Heimspielen, nicht ganz ohne, freuen uns aber selbstverständlich über neue Besucher. Sie werden staunen, wie spannend so manches Spiel verläuft - und der Eintritt ist frei. Am Schwarzen Brett vor den Kegelzimmer hängt ein Gesamtspielplan mit allen Terminen der Saison.

. . . und wer einen Platz unter den Aktiven sucht, der komme zum Training oder rufe mich an.

Ingo Schmieschek - Tel. 54 69 54



Kege l Jugend

Erfolgreicher Start in die Saison 1988/89

Unsere beiden B-Jugendmannschaften männlich und weiblich (10 - 14 Jahre) spielen in dieser Saison in der höchsten hessischen Spielklasse: der Landesliga. Die Sieger dieser Spielklassen qualifizieren sich für die Teilnahme an den deutschen Meisterschaften. Da im vergangenen Jahr die hessischen Teilnehmer der B-Jugend männlich bei den deutschen Meisterschaften überragend gut abgeschnitten hatten, werden in dieser Saison sogar die ersten 4 Mannschaften an den deutschen Meisterschaften teilnehmen!

Die B-Jugend-Mannschaft männlich wurde am 4. Spieltag erstmals in dieser Saison knapp geschlagen, belegt aber jetzt mit 8 : 2 Punkten den 1. Platz. Auch die B-Jugend weiblich schlägt sich ausgezeichnet und hat nach 5 Spieltagen 6 : 4 Punkte und ist damit auf dem 2. Platz.

Die bisherigen Ergebnisse:

<u>B-Jugend-Mannschaft männl.</u>	<u>B-Jugendmannschaft weibl.</u>
Blau Gold - TSV 1878 1167 : 1306	Pfungst. - TSV 1878 1321 : 1021
TSV 1878 - Dorheim 1449 : 1279	TSV 1878 - Mörfelden 1286 : 1235
TSV 1878 - Nd.mittlau 1390 : 1367	Asch.bg. - TSV 1878 1390 : 1259
TSV 1878 - Asch.bg. 1413 : 1434	TSV 1878 - Asch.burg 1321 : 1386
Bürstadt - TSV 1878 1382 : 1402	Mörf. - TSV 1878 1163 : 1205

Herausragende Ergebnisse spielten Heiko Fella (400 Holz), Andreas Schumann (380 Holz) und Yvonne Krause (374 Holz).

In der Regionalliga haben wir eine A-Jugend-Mannschaft gemischt (14 - 18 Jahre) gemeldet. Beim ersten Spiel erzielte Dirk Müller hervorragende 435 Holz; es reichte trotzdem nicht zum Sieg. Vier Punkte holte sich die Mannschaft jedoch gegen Praunheim am 29. und 30. Oktober 1988. In Praunheim spielte

Daniel Keil sage und schreibe 462 Holz!

Dadurch steht die A-Jugend-Mannschaft mit 4 : 2 Punkten sehr gut da.

In dem üblichen Trainingsbetrieb dienstags nachmittags und sonntags vormittags üben noch einige Nachwuchstalente, die im nächsten Jahr in die Mannschaften eingebaut werden können.

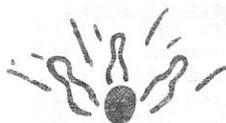
Trotz großer terminlicher Schwierigkeiten bei den Mannschaftsspielen (1. und 2. Spieltag lagen in den Sommerferien) konnten wir alle Nachholtermine rechtzeitig mit unseren Mitkonkurrenten bewältigen.

Für die weiteren Spiele wünschen wir unserer Jugend noch viel Holz, viele Pluspunkte und weiterhin die Begeisterung, mit der sie die Runde begonnen hat.

Interessierte Jugendliche
sind zum Training
dienstags 14.00 - 16.45 Uhr
sonntags 9.30 - 12.00 Uhr
herzlich willkommen!

Eure Jugendleiter

Volker Keil Tel. 55 99 45
Manfred Kopka Tel. 51 29 40
Frank Thies Tel. 51 96 32



Kegelbahnen frei!

DIENSTAG 17.00 bis 20.00 Uhr alle 14 Tage

SAMSTAG 20.15 bis 23.15 Uhr alle 14 Tage

Wenn Sie die Kegelbahnen mieten möchten, wenden Sie sich bitte an

Manfred Kopka - Tel. 51 29 40

Der Technische Ausschuß berichtet:

Unsere 88er Sommerbaustellen

Eigentlich hatten wir uns vorgenommen, die Sommerferien in diesem Jahr mal so richtig zu genießen. "Relaxen" heißt das auf neudeutsch. Aber meistens kommt es anders, als man denkt, und so wurden - eh - wir uns versehen - aus den vermeintlich ruhigen Sommertagen Woche hektischer Betriebsamkeit.

Das lag zum einen am Umfang der Bauarbeiten, der wieder einmal erheblich größer geworden ist als ursprünglich vorgesehen und zum anderen an weiteren baulichen Aktivitäten, von denen wir überrascht wurden.

Aber nun mal der Reihe nach:

Zuerst einmal - das war vorgeplant - wurde der Saal B von Grund auf renoviert und vollkommen neu gestaltet. Das liest sich recht einfach, aber diejenigen, die selbst Hand angelegt haben, wissen, was sich hinter den paar Worten verbirgt. Neben Decken- und Wandverkleidung wurden auch der alte Fußbodenbelag, Beleuchtungskörper, die Eingangstür, Fensterbänke und sämtliche Elektroinstallationen herausgerissen. Das bedeutet, daß - abgesehen von den noch relativ neuen Fenstern und Heizkörpern - nur noch der Rohbau übrig blieb.

Damit war die Möglichkeit eröffnet, diesem Raum ein völlig neues Aussehen zu geben. Eine abgehängte Decke mit indirekter Beleuchtung und Einbaustrahlern, Wandverkleidungen aus grau gebeiztem Holz, darüberliegende Felder mit weißem Reibeputz, eine Schrankwand mit eingebauter Garderobe und einer "Garage" für das von unseren Sängern benötigte Klavier, ein neuer PVC-Fußboden, duftige Gardinen und bequeme gepolsterte Stühle mit dazu passenden neuen Tischen sind noch nicht alles. Eine feuerhemmende Tür, eine Forderung des vorbeugend Brandschutzes, natürlich passend zu den übrigen Holzeinbauten, vervollständigt die lange Liste der Neuanschaffungen. In den Farben darauf abgestimmte Lichtschalter, Steckdosen, Türgriffe und Garderobenstangen zeigen, daß auch auf Details Wert gelegt wurde.

Was daraus geworden ist, kann sich sehen lassen: Ein schmucker Raum mit rustikalem Flair, in dem man (wir haben's natürlich selbst schon probiert!) wunderbar feiern kann. Sie sollten sich mal davon überzeugen.

Für den Fall, daß bei Ihnen eine Fete ansteht (Geburtstag, Taufe, Silberhochzeit oder ähnliches), sprechen Sie doch mal unseren Wirt an. Er freut sich, wenn er Sie in der neuen Umgebung kulinarisch verwöhnen kann.

Im Rahmen dieser Baumaßnahme haben wir uns kurzfristig entschlossen, auch den Saal A - die Empore - zu renovieren und etwas freundlicher zu gestalten, was durch neue Tapeten, Gardinen, Fußböden und neue Möbel auch gut gelang.

Außerdem erhielt die Treppe ins Obergeschoß einen neuen PVC-Belag.

Ein weiterer Bauabschnitt, der in dieser Form nicht vorgesehen war, ist der Einbau des neuen Büffets mit Kühlaggregaten, abgehängter Decke und neu konzipierter Beleuchtung in der Gaststätte. Der geschwungene, in dunklem Holz gehaltene Überbau der Theke bildet einen reizvollen Kontrast zu den mit weißem Reibeputz ausgelegten Fronten.

Die Garderobe in der Gaststätte wurde versetzt, wodurch einige Plätze zusätzlich geschaffen werden konnten.

Weiterhin wurde die Gaststube mit neuen gepolsterten Stühlen ausgestattet und die vorhandenen Eckbänke erhielten neue Sitz- und Rückenbezüge. Fünf neue Barhocker - natürlich mit dem gleichen Bezugsstoff - laden an der gemütlichen Bar zum Verweilen ein.

Wen wundert's, daß es den Männern des Technischen Ausschusses und den anderen Vorstandsmitgliedern, die sehr viel Zeit in diese Baumaßnahme investiert haben, bei solch anheimelnder Atmosphäre immer schwerer fällt, nach Hause zu gehen. Wer uns und unsere Gaststätte kennt, kann das sicher verstehen.

Im übrigen sei angesichts von so viel Neuem noch eines vermerkt: Wirt und Wirtin sind natürlich immer noch die "Alten".

Ernst Kuhnimhof (Technischer Ausschuß) - Tel. 53 21 94



Übrigens: Wir freuen uns
über jeden Helfer -
in jeder Abteilung!



Aus der Narrenecke:

Neues von der 5. Jahreszeit

Die kennen Sie nicht? Dabei sind wir schon mittendrin. Offiziell beginnt sie am 11.11., diese fünfte Jahreszeit, wie auch gelegentlich unsere närrische Kampagne genannt wird, und sie endet bereits Anfang Februar, denn am 8.2. ist Aschermittwoch. Weil dann bekanntlich wieder alles vorbei ist, wird die Kampagne 1988/89 kurz, aber heftig.

Womit wir schon mitten im Thema wären. Sie sollten sich möglichst bald überlegen, zu welchen Veranstaltungen Sie kommen möchten. Denn, daß Sie kommen, ist doch wohl klar.

Vielleicht zu unseren FREMDENSITZUNGEN am

Samstag, dem 28. Januar 1989
 Freitag, dem 03. Februar 1989
 Samstag, dem 04. Februar 1989

oder zum LUMPENBALL am

Fastnacht-Dienstag, dem 07. Februar 1989?

Natürlich gibt es für unsere Kleinen auch wieder einen

K I N D E R M A S K E N B A L L am

Rosenmontag, dem 06. Februar 1989

Begonnen wird die Kampagne mit einer kombinierten Veranstaltung:

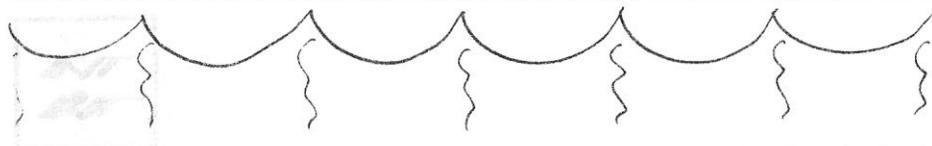
der Karneval-Eröffnung
 mit Senatoren-Empfang und Starkbier-Anstich

am Samstag, dem 12. November 1988, um 19.00 Uhr. Da werden wir im wahrsten Sinne des Wortes ein Faß aufmachen.

Unser diesjähriges Motto

"Tausend und eine Nacht"

steht eigentlich in krassem Widerspruch zu der ach so kurzen Kampagne. Aber das soll unserer guten Laune keinen Abbruch tun. Sie wissen ja: Wir feiern die Feste, wie sie fallen!



Doch zurück zu den Vorbereitungen für die tollen Tage.

Wir werden Ihnen - getreu dem Motto - orientalisches kommen. Mit dem Bühnenbild, an dem unsere Bühnenbauer um Hermann Ludwig und Günter Schwarze schon fleißig zimmern, werden Zauber und Flair des Orients unsere Narrhalla einziehen. Für den Entwurf zeichnet - wie in den letzten vier Jahren - Adolf Ott verantwortlich.

Natürlich sind auch Maxi-, Midi- und Mini-Garden nicht untätig. Unter Leitung der Trainerinnen Carmen Witschel und Silke Kásik üben große und kleine Mädels Garde- und Schautänze ein.

Auch das Männerballett unter Leitung von Christa Schukart schwenkt stramme Waden und läßt Bäuche kreisen.

Das Programm für unsere 3 Sitzungen, von Sitzungspräsident Wolfgang Busch zusammengestellt, steht bereits fest und verspricht wieder einiges. Mehr wollen wir noch nicht verraten. Nur so viel: Wir haben für alle Veranstaltungen eine

NEUE fastnachtserprobte BAND

verpflichtet, von der wir uns, d. h. eigentlich Ihnen, pfundige Unterhaltung und einen herrlichen Schwoof versprechen.

Da bleibt nur eines:

SOFORT KARTEN BESTELLEN

bei Róbert Börner / Telefon 51 58 65

Bestellscheine liegen in der Clubhaus-Gaststätte bereit.

Wir freuen uns schon auf Ihren Besuch.

Ihre Karneval-Abteilung

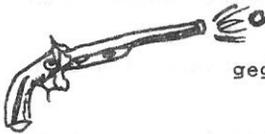
Ernst Kuhnimhof (Abteilungsleiter) - Tel. 53 21 94



Schieß-Sport-Abteilung

Bei der Rundenkampfbesprechung im September wurden wir dieses Jahr in die Grundklasse 6 eingereiht und nicht - wie letztes Jahr - in die Klasse 7, da andere Vereine in dieser Klasse ihre Mannschaften zurückgezogen hatten. Dies bedeutet für uns mehr Wettkämpfe mit stärkeren Gegnern.

Sehr erfreulich war es daher, daß wir gleich beim



ersten Wettkampf

gegen den Frankfurter Schützenverein

mit 61 Ringen gewonnen haben!

Das gibt natürlich Auftrieb!

Und gleich noch etwas Erfreuliches: unsere Mitgliederzahl steigt. Drei neue Jugendliche dürfen wir nach der Sommerpause in unserer Runde herzlich willkommen heißen.

Übrigens, die Schützen schießen nicht nur - sie feiern auch. Da das Jahr seinem Ende zugeht, steht unsere Weihnachtsfeier auf dem Programm. Am Sonntag, dem 11.12.1988 treffen wir uns am Nachmittag gegen 16.00 Uhr in der Turnhalle bei Speis, Trank, Glücksschießen und Geselligkeit. Ich freue mich schon jetzt auf rege Beteiligung und wünsche allen bis dahin Gut Schuß.

Werner Öhlinger (Abteilungsleiter) - Tel. 55 97 09

Letzte Meldung der Kegelabteilung

Die Vereinsmannschaften Damen und Herren siegten weiter. Die Damen gegen den FTV 1860 Ffm., die Herren gegen Weißkirchen und Groß-Zimmern. Ursprünglich gestartet waren in Hessen 44 Damen- und 76 Herren-Mannschaften. Der TSV ist jetzt jeweils unter den letzten acht Mannschaften - ein toller Erfolg!

Der nächste Vereinspokalspieltag ist der 17.12.1988. Die Herren haben dann um 14.00 Uhr ein Heimspiel gegen den KV Ffm., die Damen spielen in Aschaffenburg. Wir wünschen beiden Mannschaften Gut Holz!



JUGENDSEITE

Endlich !

Der TSV hat eine
Volleyball-Abteilung
 für Jugendliche

Volleyball

ist ein weltweitverbreitetes Ballspiel und wird auf einem Spielfeld von 9 x 18 m gespielt. Zwei Mannschaften zu je 6 Spielern (plus 6 Austauschspieler) stehen sich in dem durch ein großes Netz geteilten Spielfeld gegenüber.

Aufgabe des Spieles:

Jedes Team bemüht sich, einen Ball mit maximal 3 Ballkontakten so über das Netz zu spielen, daß der Ball auf den Boden des gegnerischen Spielfeldes fällt oder der Ball vom Gegner nur technisch fehlerhaft zurückgespielt werden kann. Technisch fehlerhaft ist das Spiel, wenn der Ball während der Berührung einen Augenblick zur Ruhe kommt oder von demselben Spieler zweimal hintereinander berührt wird.

Ende des Spieles:

Das Spiel ist zu Ende, wenn eine Mannschaft drei Sätze des Spieles gewonnen hat. Ein Satz ist gewonnen, sobald eine Mannschaft 15 Punkte erzielt hat und der Gegner um mindestens zwei Punkte zurückliegt.

Wichtig! Eine Mannschaft kann nur dann Punkte erzielen, wenn sie das Aufgaberecht hat. Das erste Aufgaberecht eines Spieles wird ausgelost. Im Spielverlauf gewinnt man das Aufgaberecht, indem man einen Fehler des Gegners erzwingt.

Soweit ein grober Überblick. Alles Weitere (Angriffstechnik etc.) am besten selber ausprobieren!

Training

(in der Turnhalle der Diesterwegschule)

für Jungen	Donnerstag	18.00 - 20.00 Uhr
für Mädchen	Donnerstag	20.00 - 22.00 Uhr

Als Trainer konnten wir Herrn Lorentz gewinnen.

NEU



Wander-Abteilung

TERMINE TERMINE TERMINE TERMINE TERMINE TERMINE

06. November 1988

Taunuswanderung

von Bad Camberg nach Altweilnau
Abfahrt um 9.00 Uhr am Clubhaus
Wanderführer: Biggi und Dieter Rohleder

03. Dezember 1988

Weihnachtsfeier

110 Jahre TSV 1878 Frankfurt-Ginnheim e. V.

18. Dezember 1988

Abschlußwanderung

Treffpunkt um 14.00 Uhr am Clubhaus
Wanderführer: Hermann Ludwig

Haben Sie Fragen? Oder möchten Sie mit uns wandern und waren noch nie dabei? Dann rufen Sie mich doch einfach an:

Franz Schmitz (Abteilungsleiter) - Tel. 5 60 25 07

I M P R E S S U M :

Herausgeber und Verleger: Turn- und Sportverein 1878 e. V.,
Frankfurt am Main-Ginnheim;
Postanschrift: TSV 1878 e. V., Am Mühlgarten 2, 6000 Frankfurt 50
Redaktion: Doris M. Keil, Malapertstr. 3, 6000 Frankfurt 1,
Telefon 0 69 / 55 99 45
Der Bezugspreis für "TSV aktuell" ist im Mitgliedsbeitrag
enthalten.

Unser Angebot



T U R N E N

Ihr Ansprechpartner:
Wolfgang Busch - Tel. 51 28 23

Kleinkinder

3- und 4jährige Montag 15.30 - 16.30 Uhr
5- und 6jährige Montag 16.30 - 17.30 Uhr

Jungen

6 - 8 Jahre Donnerstag 15.00 - 16.00 Uhr
9 - 10 Jahre Donnerstag 16.00 - 17.00 Uhr
10 - 16 Jahre Donnerstag 17.00 - 18.00 Uhr

Mädchen

6 - 10 Jahre Freitag 15.00 - 16.30 Uhr
ab 10 Jahre Freitag 16.30 - 18.00 Uhr
Leistungsturnen Montag 17.30 - 19.30 Uhr

Leichtathletik Mädchen und Jungen

8 - 12 Jahre Dienstag 15.00 - 17.00 Uhr

V O L L E Y B A L L

Ihr Ansprechpartner:
Wolfgang Busch - Tel. 51 28 23
Trainer: Herr Lorentz

für Jungen Donnerstag 18.00 - 20.00 Uhr
für Mädchen Donnerstag 20.00 - 22.00 Uhr
(Turnhalle Diesterwegschule)



G Y M N A S T I K

Ihre Ansprechpartnerin:
Irmgard Kunze - Tel. 52 70 27

für Damen Montag 19.30 - 21.00 Uhr
Jazz-Gymnastik für Damen Dienstag 18.00 - 19.00 Uhr
Jazz-Gymnastik für Damen Dienstag 19.00 - 20.00 Uhr
(Jazz-Gymnastik in der Turnhalle Diesterwegschule)



F I T N E S S - u n d S K I - G Y M N A S T I K

Ihr Ansprechpartner:
Peter Fischer - Tel. 51 25 23

für alle Mittwoch 19.30 - 20.30 Uhr



A U S G L E I C H S S P O R T

Ihr Ansprechpartner:
Georg Keppler - Tel. 51 86 64

für Herren Mittwoch 20.30 - 22.00 Uhr



G E M I S C H T E R C H O R

Ihr Ansprechpartner:
Hermann Buchholz - Tel. 52 89 76

